



## Factsheet: Konflikt um Palästina

### Der Name

Die Bezeichnung «Palästina» für das Gebietes der heutigen Staaten Israel und Jordanien, einschliesslich Gazastreifen und Westjordanland ist seit dem 5. Jahrhundert v.Chr. bekannt.

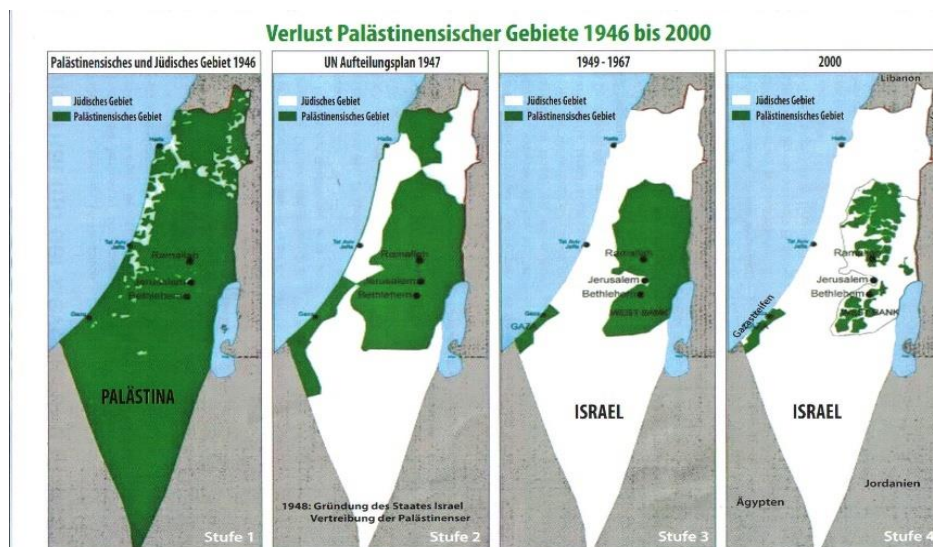
### Palästinenser/innen

Gemäss Definition in der Palästinensischen Nationalcharta vom 17. Juli 1968 sind Palästinenser/innen arabische Staatsangehörige, die bis 1947 regulär in Palästina ansässig waren, unabhängig davon ob sie vertrieben wurden oder geblieben sind. Ihre Nachfahren sind Palästinenser/innen, wo auch immer sie geboren werden.

Weltweit leben 14,3 Mio. Palästinenser/innen, davon 5,3 Mio. im Staat Palästina (3,2 Mio. im Westjordanland, 2,1 Mio. in Gaza), 1,7 Mio. im Staat Israel (25% der Gesamtbevölkerung Israels), 6,4 Mio. in den arabischen Nachbarländern, viele in Flüchtlingslagern und ca. 1 Mio. in anderen Ländern weltweit.

### Staat Palästina

Der 1988 von palästinensischer Seite (PLO) aus dem jordanischen Exil proklamierte **Staat Palästina** umfasst das Westjordanland (engl. Westbank), Gaza, und Ost-Jerusalem. Das der palästinensischen Bevölkerung zugestandene Gebiet schrumpfte seit 1946 massiv.



Palästina wird von 138 der 193 Mitgliedstaaten der **Vereinten Nationen** als Staat anerkannt; Israel, die USA, Deutschland, Österreich, Schweiz und viele westliche Staaten tun dies nicht, pflegen aber offizielle Beziehungen zu Palästina.

Die PLO kann seit 1998 ohne Stimmrecht an Debatten der Vereinten Nationen (UNO) teilnehmen und Palästina hat seit 2012 den Beobachterstatus für die Palästinensischen Gebiete.

### Regierung / Verwaltung

Das Regierungs- und Verwaltungssystem Palästinas kennt keine eigentliche Gewaltentrennung und es fehlt an klaren gesetzlichen Bestimmungen. Trotz verschiedener Versuche und teilweise auch guter Entwürfe wurde nie eine Verfassung oder ein Grundgesetz offiziell eingeführt. Die palästinensische Autonomiebehörde (PA) ist die Quasiregierung Palästinas. Ihre Organe sind weitgehend deckungsgleich mit den Organen der PLO. Das Exekutivkomitee der PLO ist auch das **Regierungsgremium** des Staates, in dem die wichtigen Entscheidungen getroffen werden. Mahmud Abbas ist als Nachfolger Yassir Arafats seit 2005 Präsident der (PA) und auch Vor-



## Weltgebetstag 2024

sitzender der PLO. Die dem Regierungsgremium vorgeworfene Korruption ist eine Folge der verfassungsrechtlich nicht geklärten Kompetenzen.

Die **Legislative** besteht aus dem nicht demokratisch gewählten Palästinensischen Nationalrat für die PLO und dem Palästinensischen Legislativrat für die Autonomiebehörde. Beide Räte haben seit 2007 nicht mehr getagt.

Das **Westjordanland** ist seit dem Abkommen von Oslo 1995 in **drei Verwaltungszonen** aufgeteilt:

- In **Zone A** (18% des Gebietes mit den städtischen Gebieten) ist die Autonomiebehörde zuständig für Sicherheitsfragen und die öffentliche Verwaltung.
- In **Zone B** (22% des Gebietes) teilt sie sich in die Verwaltung mit Israel. Sie ist zuständig für die öffentliche Verwaltung, Israel für die Sicherheit.
- **Zone C** (60% des Gebietes, eher dünn besiedelt) wird von der israelischen Armee kontrolliert, inkl. den jüdischen Siedlungen.



Warnschild vor Zone A

Im **Gazastreifen** kontrolliert seit dem Abzug Israels 2005 die **Hamas**, eine radikal islamische Organisation das Gebiet sowohl zivil als auch militärisch. Sie gewann die letzten Wahlen in Palästina 2006 und gewinnt auch im Westjordanland an Zustimmung.

### Historische Meilensteine

- **Römische Herrschaft:** 63 v.Chr. eroberten die Römer Palästina; 70 n.Chr. zerstörten sie den Tempel in Jerusalem. Übrig blieb die Westwand, die heutige Klagemauer. Juden wurden vertrieben, die Christianisierung gefördert.
- 638 begann die **muslimische Herrschaft** mit dem Einfall muslimischer Araber und der Eroberung Jerusalems. Auf dem Tempelberg wurde der Felsendom errichtet und damit neben der jüdischen und der christlichen auch eine muslimische Präsenz in Palästina.
- Von 1516 bis 1918 waren Palästina, Ägypten und Syrien Teil des **Osmanischen Reiches**. In den 1880er Jahren erwarb der französische Baron Edmond Rotschild Land in Palästina und förderte die Umsiedlung von Juden aus Russland nach Palästina und die Gründung von jüdischen Siedlungen. 1881 lebten 457'000 Menschen in Palästina, neben der muslimischen Mehrheit auch rund 15'000 Juden und 42'000 Christen. 1908 wurde Jaffa als erste jüdische Stadt gegründet.
- 1918 kapitulierte das osmanische Reich am Ende des 1. Weltkrieges. Die Siegermächte **Grossbritannien und Frankreich** besetzten die von ihnen im Sykes-Picot-Abkommen ausgehandelten Gebiete: Frankreich den Libanon und Syrien; Großbritannien Palästina und den Irak. Die arabische Bevölkerung war bei der Aufteilung der Gebiete nicht einbezogen.
- Am 25. April 1920 wurde Großbritannien das **Völkerbundmandat** für Palästina übertragen, welches bis 1947 bestand. Palästina erhielt keine eigene Regierung wie in den Mandaten in Syrien und im Irak, sondern wurde direkt von Grossbritannien verwaltet. Gemäss Mandatstext sollte die jüdische Einwanderung gefördert werden ohne die Rechte der arabischen Bewohner zu schmälern. Dafür sollten geeignete Siedlungen erstellt werden -> Kibbuzim. Das Misstrauen zwischen der arabischen Bevölkerung und den jüdischen Einwanderern wuchs und es gab immer wieder Unruhen. Zwischen 1920 und 1946 emigrierten rund 380'000 Jüdinnen und Juden nach Palästina. Ihr Anteil an der Bevölkerung stieg damit von 6 auf 33 Prozent.
- **Nach dem 2. Weltkrieg** gab es in Deutschland und Mitteleuropa mehr als 6 Mio. intern Vertriebene. Viele konnten in ihre Herkunftsländer zurückkehren, einige jedoch nicht, darunter auch die Überlebenden des Holocausts. Sie lebten in Lagern in Deutschland. Die Auswanderung der Überlebenden der Shoah nach Palästina wurde von den Briten aus



## Weltgebetstag 2024

Rücksicht auf die arabischen Kreise stark limitiert, Schiffe wurden zurückgeschickt und der jüdische Widerstand gegen die Mandatsführung Grossbritanniens hart unterdrückt.

- Am 29. November 1947 beschloss die UN-Generalversammlung die **Teilung Palästinas in einen arabischen und einen jüdischen Staat** und die Unterstellung Jerusalems unter internationale Kontrolle. Die arabischen Staaten und Organisationen lehnten die Teilung ab. Unruhen folgten mit Hunderten Todesopfern auf britischer, jüdischer und arabischer Seite.
- Mit **Hilfe von Russland** rüstete das militärisch unterlegene Israel mit Waffen aus Beständen in der Slowakei und auf dem Balkan auf. Golda Meir beschaffte im Frühjahr 1948 das dafür nötige Geld in den USA, wo sie in zwei Monaten 50 Mio.\$ sammelte. Am 3. April 1948 trafen die ersten Waffen in Israel ein.
- Am 13. Mai 1948 **verliessen die letzten Briten Palästina**. Ihre Rolle im Nahen Osten war immer schwieriger geworden zwischen den Ansprüchen Europas und der USA, möglichst viele jüdische Holocaustüberlebende in Israel anzusiedeln und der ablehnenden Haltung der arabischen Welt.
- Am 14. Mai 1948 rief der jüdische Nationalrat den **unabhängigen Staat Israel** aus. Ben Gurion wurde erster Präsident.
- Am 15. Mai 1948 **griffen die arabischen Staaten Israel an**. Jordanien besetzte das Westjordanland. Israel schlug zurück, zerstörte 531 palästinensische Dörfer und zwang 750'000 Palästinenser/innen ihre Häuser und ihren Besitz in Israel zu verlassen und enteignete sie. Der 15. Mai ist seither der Tag der **Nakba** (Katastrophe) und der Schlüssel das Symbol für die Rückkehr.



Schlüsselsymbol über Flüchtlingslager

- 1949 wurde die **UNRWA** (United Nations Relief and Works Agency) gegründet zur Unterbringung und Betreuung der palästinensischen Flüchtlinge in Lagern im Libanon, in Syrien und Jordanien, wo diese zum Teil bis heute als Staatenlose leben.
- 1967: **im Sechstagekrieg** besetzte Israel das Westjordanland, Ostjerusalem, den Sinai, die Golanhöhen und den Gazastreifen. Wiederum flüchteten Hunderttausende Palästinenser/innen in die Nachbarländer. In den besetzten Gebieten übernahm Israel als Besatzungsmacht die Kontrolle über das Gebiet und begann dieses zu besiedeln.
- 1974 wurde die **Palästinensische Befreiungsfront (PLO)** unter Yassir Arafat von der UNO als Vertretung des palästinensischen Volkes anerkannt.
- 1988 rief die PLO den **Staat der Palästinenser** aus und forderte die Rückgabe der besetzten Gebiete. Jordanien verzichtete auf seine Ansprüche im Westjordanland.
- 1987 – 1993: die **erste Intifada** (Aufstand) der palästinensischen Bevölkerung endete mit dem Osloer Abkommen von 1995. Palästina erhielt Autonomierechte und die **Palästinensische Autonomiebehörde** unter Jassir Arafat wurde zur Quasiregierung. Gleichzeitig wurde das Westjordanland in drei Zonen mit unterschiedlicher Autonomie aufgeteilt
- 2000 – 2005: die **zweite Intifada** endete nach vielen Terroranschlägen auf Israel und entsprechenden Gegenschlägen mit dem Bau einer rund 800km langen Mauer um das Westjordanland und Gaza. Israel zog sich 2005 aus Gaza zurück.
- 2006 **gewann die Hamas die einzigen Wahlen** zum palästinensischen Legislativrat und vertrieb die PLO aus Gaza. Von Israel und den westlichen Staaten wird sie als Terrororganisation eingestuft und nicht anerkannt. Die palästinensische Autonomiebehörde unter Mahmud Abbas ist weiterhin die offizielle Vertretung Palästinas.
- 7. 10.2023: Mit einem Massaker an rund 1'400 Menschen in Israel löst die Hamas einen erneuten Gaza-Krieg aus.